

Alibaba: Rekordstrafe wegen Marktmissbrauchs

Shanghai. Eine Rekordstrafe wegen Marktmissbrauchs hat dem chinesischen Onlineriesen Alibaba einen großen Quartalsverlust beschert. Im ersten Quartal 2021 machte Alibaba ein Minus von umgerechnet 975 Millionen Euro, wie der Konzern am Donnerstag mitteilte. Die staatliche Behörde für Marktregulierung hatte unlängst eine Strafe von vier Prozent des Jahresumsatzes 2019 gegen Alibaba verhängt - umgerechnet 2,3 Milliarden Euro. Der Konzern nutzte demnach seine marktbeherrschende Stellung aus, indem er Anbieter dazu verpflichtete, ihre Waren ausschließlich auf seinen Verkaufsplattformen anzubieten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/402339.alibaba-rekordstrafe-wegen-marktmissbrauchs.html>